



Gutach



Bleibach



Siegelau

MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt
der Gemeinde



GUTACH
im Breisgau

43. Jahrgang · Nr. 01

Dienstag, 3. Januar 2017

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Haushaltssatzung des Schulverbandes Elztal-Schule für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in der jeweils geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung am 29.11.2016 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|--|-----------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben
in Höhe von je | 182.700 € |
| Davon im Verwaltungshaushalt | 139.000 € |
| im Vermögenshaushalt | 43.700 € |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen
Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) von | 0 € |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen
von | 0 € |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 80.000 €

§ 3

Die Schulkostenumlage gemäß § 9 der Verbandssatzung wird festgesetzt auf 0 €

§ 4

Die Kapitalumlage gemäß § 10 der Verbandssatzung wird festgesetzt auf 39.550 €

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes des Schulverbandes Elztal-Schule für das Haushaltsjahr 2017 wurde von der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 21.12.2016 bestätigt. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan sind gemäß § 81 Abs. 4 der Gemeindeordnung i.V. mit § 7 der Verbandssatzung und dem Gesetz über kommunale Zusammenarbeit in der Zeit vom 05.01.2017 bis 20.01.2017 je einschließlich im Rathaus Bleibach, Zimmer 16, zur Einsichtnahme ausgelegt.
Gutach im Breisgau, den 29. Dezember 2016
gez. Urban Singler, *Verbandsvorsitzender*

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Gutach im Breisgau

Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017

Die Hebesätze für Grundsteuer A und Grundsteuer B haben sich für das Kalenderjahr 2017 gegenüber dem Vorjahr (2016) nicht geändert.

Steuerfestsetzung

Gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. S. 965) und der letzten Gesetzesände-

rung vom 19.12.2001 (BGBl. I S. 3922) wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner öffentlich festgesetzt, die für das **Kalenderjahr 2017** die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2016 an die Gemeinde Gutach i.Br. zu entrichten haben.

Auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2017 wird somit verzichtet. Es erhalten nur die Grundstückseigentümer einen neuen Grundsteuerbescheid 2017, bei denen im Laufe des Jahres 2016 eine Änderung vorgenommen wurde.

Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten für die genannten Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2017 zugegangen wäre.

Die **Grundsteuer 2017** ist an den im letzten **Grundsteuerbescheid angegebenen Fälligkeitszeitpunkten** (15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.) zu entrichten oder, wenn ein Antrag auf jährliche Zahlung gestellt wurde, am 01. Juli 2017 zu bezahlen.

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats Widerspruch erhoben werden gemäß §§ 68 – 70 der Verwaltungsgerichtsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686) und der letzten Gesetzesänderung vom 20.12.2001 (BGBl. I S. 3987). Der Widerspruch ist beim Rechnungsamt/Steueramt der Gemeinde Gutach im Breisgau schriftlich einzureichen oder als Niederschrift zu erklären. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung und entbindet daher nicht von der fristgerechten Zahlung der Steuer.

Künftig eintretende Änderungen in der Steuerhöhe werden den einzelnen Steuerschuldnern oder deren Vertretern jeweils durch Grundsteuer-Änderungsbescheide mitgeteilt.

Singler, Bürgermeister

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, 10. Januar 2017** findet um **19:00 Uhr im Bahnhof Bleibach, Bürgersaal** eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

- Tagesordnung
1. Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Fragestunde)
 2. Bekanntgaben
 3. Haushaltsberatungen
 4. Anfragen aus dem Gemeinderat

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der Sitzung herzlich eingeladen.

gez.

Urban Singler

Bürgermeister

Räum- und Streupflicht

Wir wollen auf unsere Räum- und Streupflicht hinweisen. Soll eine geordnete und möglichst allen Bürgern gerecht



werdende Schneeräumung erfolgen, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen, um Straßen und Gehwege rechtzeitig von Schnee und Eis räumen zu können und somit ein (weitgehend) ungehindertes Fortkommen per Auto oder auch zu Fuß zu sichern.

Nach der Streupflichtsatzung obliegt es den Straßenanliegern, innerhalb der geschlossenen Ortslage u. a. die Gehwege auf einer solchen Breite (in der Regel 1,0 Meter) von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen. Die Sicherheit des Fußgängerverkehrs muss gewährleistet sein. Falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, muss entsprechend am Rand der Fahrbahn eine Fläche in der Breite von 1 Meter geräumt werden. Die Straßenanlieger haben zusätzlich die Gehwege bei Schnee und Eisglätte so zu bestreuen, dass sie von Fußgängern bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos benutzt werden können. Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

Zusätzlich müssen folgende Hinweise beachtet werden: Um die Räumfahrzeuge nicht unnötig zu behindern bzw. um Lack- und andere Schäden an Kraftfahrzeugen zu vermeiden, werden die Kfz-Besitzer gebeten, ihre Fahrzeuge nicht auf den Straßen abzustellen. In den innerörtlichen Straßen ist bei parkenden Autos ein Durchkommen der Räumfahrzeuge nicht mehr möglich. Die Fahrer der Räumfahrzeuge wurden angewiesen, die Straßen, die durch abgestellte Fahrzeuge blockiert sind, nicht zu räumen. Ebenfalls müssen die Wendepfannen freigehalten werden, da sonst das Räumfahrzeug keine Möglichkeit hat, zu wenden.

Haftungsansprüche, die durch nicht geräumte Straßen entstehen, weil diese durch Fahrzeuge blockiert waren, werden wir an die entsprechenden Fahrzeughalter weitergeben.

Wir bitten um Beachtung!!
Ihre Gemeindeverwaltung

Die Gemeinde Gutach im Breisgau gratuliert



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

am 8. Januar 2017

Frau Christine Gaiser,

Alexanderstr. 2

zum 70. Geburtstag

Auch den Altersjubilaren, die namentlich nicht genannt werden wollen, gratulieren wir recht herzlich zu ihrem Geburtstag und wünschen alles erdenklich Gute, vor allem jedoch Gesundheit und Wohlergehen.

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Mitteilungen des Landratsamtes Emmendingen



Beratungsservice für internationale Fachkräfte

Welcome Center Freiburg-Oberrhein berät in Emmendingen Am **Donnerstag, den 19. Januar 2017** bietet das Welcome Center Freiburg-Oberrhein **von 15-18 Uhr** kostenlose Beratungen für internationale Fachkräfte sowie für Unternehmen in Emmendingen im Haus am Festplatz des Landratsamtes Emmendingen, Schwarzwaldstraße 4, an.

Fachkräfte aus dem Ausland werden zu Themen wie beispielweise Arbeitsmöglichkeiten und Jobsuche in Deutschland, Bewerbungsunterlagen, Deutschsprachkursen, Anerkennung von ausländischen Berufsabschlüssen und weiteren Fragen zum Leben und Arbeiten in Deutschland informiert und beraten. Für **Unternehmen** aus dem Landkreis bietet das Welcome Center Informationen und Beratung zum Thema Rekrutierung und Integration von internationalen Fachkräften. Terminvereinbarungen sind auch außerhalb dieser Zeiten im eigenen Unternehmen möglich. **Um eine Anmeldung wird gebeten**, entweder telefonisch unter der 0761 13797955 oder per E-Mail an welcomecenter@fwtm.de.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.welcomecenter-freiburg-oberrhein.de

Die Beratung ist kostenlos und kann auf Deutsch oder Englisch durchgeführt werden.

KINDERGARTEN- UND SCHULNACHRICHTEN

Katholischer Kindergarten St. Michael Gutach



KATH. KIRCHENGEMEINDE MITTLERES ELZ- UND SIMONSWÄLDERTAL



Für unseren **Kath. Kindergarten St. Michael in Gutach i.Br.**, suchen wir zum 01.09.2017 eine/n

Erzieher/in oder Kinderpfleger/in im Anerkennungsjaar

Wir wünschen uns aufgeschlossene, engagierte und kreative Berufspraktikantinnen/Berufspraktikanten, die ihre theoretischen Kenntnisse in unserer Einrichtung umsetzen wollen. Wir sind ein engagiertes Team und bieten die Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu sammeln, sich auszuprobieren, Elternarbeit kennenzulernen und die eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten weiterzuentwickeln.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bis zum **20. Januar 2017** unter Angabe der Kennziffer 16/46 an:

**Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden Riegel
Postfach 1155, 79357 Riegel am Kaiserstuhl**

Den Bewerbungsunterlagen ist eine Selbstauskunftserklärung beizufügen. Das Formular finden Sie online unter www.vst-riegel.de unter der Rubrik Stellenbörse. Für Fragen oder nähere Auskünfte steht Ihnen die Verrechnungsstelle Riegel, Herr Weber (Tel. 07642 9070-171) oder unser Kindergartenleiterin, Frau Birklein (Tel. 07681 9469), gerne zur Verfügung.

www.vst-riegel.de

www.stelleninserate.de

IMPRESSUM



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928

Verantwortlich für den amtlichen Teil,

alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Urban Singler oder sein Vertreter im Amt

Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

**ZWEITÄLERLAND ELZTAL
& SIMONSWÄLDERTAL**

Attraktives Angebot für Mountainbiker entsteht

Das ZweiTälerLand hat sich in den letzten Jahren zu einer attraktiven Wanderregion in Deutschlands entwickelt. Dazu hat nicht zuletzt das umfangreiche und professionell markierte Netz von Wanderwegen des Schwarzwaldvereins beigetragen. Gleichzeitig hat sich unsere Region in den letzten Jahren zu einem beliebten Revier für Mountainbiker entwickelt. Denn das Mountainbiken ist schon längst keine Trendsportart mehr und ist in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Trotzdem sind attraktive Angebote für Touren-Mountainbiker in Deutschland noch Mangelware. Diese Lücke möchte ZweiTälerLand mit der Qualitätsoffensive Mountainbike schließen und arbeitet derzeit gemeinsam mit Mountainbikern aus der Region an einem deutschlandweit einzigartigen Tourenangebot für Mountainbiker.

Mit der verbesserten MTB-Technik und geänderten Frei-

zeitbedürfnissen ist die Begegnungshäufigkeit von Mountainbikern und Wanderern gestiegen. Deshalb haben sich Tourismus, Landesforstverwaltung, beide Naturparke des Schwarzwaldes und Schwarzwaldverein 2013 in einer neuen „Wald-Strategie“ auf den Ausbau von sogenannten Single-Trails (schmale Pfade unter zwei Metern Breite) auf durchschnittlich zehn Prozent der vorhandenen Radwege im Wald verständigt.

Das Konzept von ZweiTälerLand Tourismus sieht deshalb die Entwicklung einer mehrtägigen Mountainbike-Tour vor, die auch über schmale Pfade und anspruchsvolle Wege führt. Denn schmale Wege sind auch für Mountainbiker – genauso wie für Wanderer – das Salz in der Suppe, da hier das Naturerlebnis am intensivsten ist. „Das Angebot spricht vor allem Touren-Mountainbiker an, die auch in der Lage sind, die steilen Anstiege im ZweiTälerLand aus eigener Kraft zu bewältigen. Für sogenannte „Actionbiker“ ist das Angebot nicht geeignet.“ so Andrea Wagner vom beauftragten Planungsbüro Tour Konzept aus Schonach. Zusätzlich soll es vier bis fünf Tourenvorschläge für Mountainbiker ohne Trailanteil geben, die sich dann auch für die Befahrung mit dem E-Bike eignen. Die vorhandene Beschilderung wird komplett überarbeitet und auf das neue System der Naturparke umgestellt.

„Wichtige Rufnummern bei Unfall und Gefahr“
**NOTDIENSTE
ARZT**

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 zu erreichen.

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180/3222555-70 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei:	110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:	112
Rufnummer Krankentransport:	19222
Gift-Notrufzentrale:	0761/19240
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180/ 6076111
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180/ 6075311

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle: 07641/4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, #gehörlose und sprachgeschädigte Personen.)

Apotheken-Notdienst

Dienstbereitschaft von
8.30 Uhr - 8.30 Uhr des folgenden Tages

- Di., 03.01. Kandel-Apotheke, Waldkirch**
Lange Str. 58, Tel. 07681 9320
- Mi., 04.01. Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen**
Marktplatz 9, Tel. 07641 8763
- Do., 05.01. Aesculap-Apotheke, (Teningen) Köndringen**
Bahnhofstr. 3, Tel. 07641 54300
- Glotter-Apotheke, Glottertal**
Talstr. 70 A, Tel. 07684 1355
- Marien-Apotheke, Gutach**
Golfstr. 9, Tel. 07681 7257
- Fr., 06.01. Apotheke auf der Bleiche, Emmendingen**
Lessingstr. 19, Tel. 07641 51852
- Nikolai-Apotheke, Waldkirch**
Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740
- Sa., 07.01. easyApotheke, Emmendingen**
Freiburger Str. 4, Tel. 07641 954280
- So., 08.01. Apotheke Dr. Haefelin, Denzlingen**
Hauptstr. 193, Tel. 07666 93090
- Breisgau-Apotheke, Teningen**
Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 8460


Mo., 09.01 Apotheke, Simonswald

Talstr. 36 A, Tel. 07683 794

Bürkle-Apotheke, Emmendingen

Schillerstr. 19, Tel. 07641 42301

Di., 10.01. Severin-Apotheke, Denzlingen

Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ist der zuständige Tierarzt nicht erreichbar, versieht am Sonntag bzw. ges. Feiertag in der Zeit von 10.00 bis ca. 18.00 Uhr den tierärztlichen Bereitschaftsdienst wie folgt:

Freitag, 06.01.17 – Hl. Drei Könige

Fr. Hesse, Forchheim

Aspergstr. 10, Tel. 07642 2324

Dr. Sonja Gebhard, Rheinhausen

Endinger Str. 3, Tel. 07643 9378970

Samstag/Sonntag, 07.01./08.01.17

Dr. Bretzinger, Glottertal

Winterbachstr. 13, Tel. 07684 90890

Dr. Brodauf, Emmendingen

Gottfried-Keller-Weg 4, Tel. 07641 54636

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Zweckverband PROTEC Orsingen, Nenzinger Str. 34,
78359 Orsingen, Tel. 07774/9339-0, Fax 07774/9339-33

Notdienst für Strom/Straßenbeleuchtung:

EnBW Regional AG, Regionalzentrum

Rheinhausen, Störungsmeldestelle 0800 3629477

Notdienst für Wasser: Tel. 0170/6313727
**Recyclinghof /Grünschnittsammelplatz
Bleibach:**

Hintermatte 2, Öffnungszeiten: Freitag von 13.00 - 17.00 Uhr
und Samstag von 9.00 - 14.00 Uhr.

Fachstelle Sucht

Beratung, Behandlung, Prävention

Friedhofstr. 1, Waldkirch, Tel 07681/24623

Dienstag, Donnerstag 10-17 Uhr

emma

Jugend- und Drogenberatung

Friedhofstr. 1, Tel. 07681/3891 und 07641/41970

Kreissenorenrat des Landkreises Emmendingen:

www.kreissenorenrat-emmendingen.de



„Für uns ist dies der logische nächste Schritt in der touristischen Entwicklung des ZwiTälerLands, denn Wanderer und Mountainbiker haben sehr ähnliche Motive bei der Auswahl ihrer Aktivitäten und Reiseziele“, beschreibt Ulrike Schneider, Geschäftsführerin von ZwiTälerLand Tourismus, die Beweggründe für das Projektvorhaben. „Aktuell sind wir dabei, die verschiedenen Anspruchsgruppen zu informieren und die Streckenverläufe mit allen Beteiligten, vor allem den Grundeigentümern, sowie den zuständigen Behörden abzustimmen“. Im Januar gebe es zum Beispiel Infoveranstaltungen für die Mitglieder der Ortsgruppen des Schwarzwaldvereins sowie der Jäger. Grundstückseigentümer, die von Wegabschnitten unter zwei Metern Breite betroffen sind, werden persönlich angesprochen und um ihre Zustimmung gebeten. Zusätzlich wird es ein Offenlageverfahren durch das Kreisforstamt Emmendingen, Außenstelle Waldkirch geben, an dem sich alle Bürgerinnen und Bürger beteiligen können. „Angestrebt wird eine ökologisch und sozial verträgliche Streckenführung, die nichtsdestotrotz attraktiv für die gewählte Zielgruppe ist. Denn nur damit lassen sich die gewünschten Effekte in der touristischen Wertschöpfung und auch bei der Lenkung der Nutzergruppe erreichen.“ beschreibt Andrea Wagner die weitere Vorgehensweise.

Auch die Initiative für Rücksichtnahme auf Waldwegen „Gemeinsam Natur erleben“, die von der Schwarzwald Tourismus GmbH, Landesforstverwaltung, Schwarzwaldverein, den Naturparks Mitte/Nord und Südschwarzwald, der Deutschen Initiative Mountainbike, des Badischen Radsportverbandes und des ADFC ins Leben gerufen wurde, soll in die Konzeption integriert werden.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich jederzeit bei ZwiTälerLand Tourismus unter Tel. 07685-9088914 oder per E-Mail unter schneider@zweitaelerland.de melden.

TOP 4 Bericht des Chorleiters
TOP 5 Kassenbericht
TOP 6 Bericht der Kassenprüfer
TOP 7 Entlastung des Vorstands
TOP 8 Neuwahl des Vorstands und der Kassenprüfer
TOP 9 Verschiedenes, Wünsche, Anträge
Christof J. Meyer, Vorsitzender und Schriftführer

Kleinkunst in der Güterhalle e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich lade Sie sehr herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung 2016 ein. Sie findet statt am Donnerstag, den 19. Januar 2017 um 20 Uhr im Gasthaus „Löwen“ in Bleibach.

Tagesordnung:

1. Bericht der Vorsitzenden
2. Bericht des Kassierers
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl des Vorstandes
6. Verschiedenes

Ich wünsche Ihnen auch im Namen des Kleinkunst-Teams ein gutes neues Jahr.

Mit herzlichen Grüßen
Elisabeth Naumann

Trachtenkapelle Musikverein Bleibach e.V.



Generalversammlung Trachtenkapelle Musikverein Bleibach e.V.

Zu unserer Generalversammlung am Freitag, 20. Januar 2017, 20:00 Uhr im Gasthaus Sonne in Bleibach laden wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Jahresbericht
 4. Kassenbericht
 5. Kassenprüfungsbericht
 6. Wahl der Kassenprüfer 2017
 7. Bericht des Dirigenten
 8. Bericht der Jugendleitung
 9. Bericht des Vorstandes
 10. Entlastung des Gesamtvorstandes
 11. Ehrungen und Übernahme von Jungmusiker/-innen zu Aktiven
 12. Wahlen
 13. Verschiedenes, Wünsche, Anträge
- Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 06. Januar 2017 bei der 1. Vorsitzenden Frau Gudrun Moser-Schwab, Im Wiesengrund 5, 79261 Gutach-Bleibach einzureichen. Die Versammlung wird von der Trachtenkapelle musikalisch umrahmt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Trachtenkapelle Musikverein Bleibach e.V.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde Kollnau-Gutach



Am Freitag, den 6. Januar 2017

10:00 Uhr - Gottesdienst mit Sternsingern

Am Sonntag, den 8. Januar 2017

9:30 Uhr - Gottesdienst

Am Mittwoch, den 11. Januar 2017

9:15 Uhr - Fröhliches Frühstück im Gemeindehaus

18:30 Uhr - Ökum. ANgeDACHT in Bleibach

VEREINSNACHRICHTEN

Kirchenchor St. Georg Bleibach



Chorversammlung 2017

Der Katholische Kirchenchor St. Georg, Bleibach lädt alle aktiven und passiven Mitglieder, Freunde und Förderer zur Chorversammlung am Samstag, den 21.01.2017 um 20:00 Uhr im Gasthaus „Sonne“ ein. Bei der Vorabendmesse um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg wird der verstorbene Mitglieder gedacht. Der Chor gestaltet den Gottesdienst mit.

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- TOP 2 Beitrag des Präses, Herrn Pfarrer Fehrenbacher
- TOP 3 Bericht des Schriftführers

Narrenzunft „Bleibacher Leimedeyfel“ e.V.



Generalversammlung der Narrenzunft Bleibacher Leimedeyfel e.V.

Die Generalversammlung der Bleibacher Leimedeyfel findet am Freitag, den 13.01.2017 um 20.00 Uhr im Gasthaus Löwen in Bleibach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Zunftmeister
2. Totenehrung



3. Bericht des Schriftführers
 4. Bericht des Vorstands der Finanzen
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Wahl der Kassenprüfer
 7. Entlastung der Vorstandschaft
 8. Verschiedenes, Wünsche, Anträge
- Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

Narrenzunft „Der Silberklopfer“ e.V.



Treffen der Akteure für die Zunftabende 2017

Wer sich an unseren Zunftabenden am 17. + 18.02.2017 gerne mit einem Textbeitrag oder auch mit körperlichem Einsatz, wie z.B. Show-Tanz, Akrobatik oder Bauchtanz einbringen möchte, ist herzlich willkommen!

Wir freuen uns über jeden neuen Beitrag, natürlich auch über die Langzeit-Aktiven!

Wir treffen uns zu einem Vorgespräch am Mittwoch, 11.01.2017 um 20.00 Uhr im Gasthaus "Sonne" in Bleibach.

Euer Zeremonienmeister

Patrick Kapp

Liebe Hästräger

„Jubel, Trubel, Heiterkeit – Stubeocker dien uns leid!“

...und dass unsere Hästräger keine Stubeocker sind, wissen wir.

Somit erwarten wir Euch alle zu unserem ersten Auswärtstermin:

**40 Jahre Bergteufel Oberprechtal
am Sonntag, 15.01.2017 um 14.00 Uhr
Startnummer 24**

Weitere Infos erhaltet Ihr auf der Homepage der Bergteufel (z. B. Pendelbus ab Elzach).

Wir hoffen, dass wir in großer Zahl an dieser Feier teilnehmen können und somit die Gastzunft unserer Vogtei unterstützen.

Informationen zu unseren weiteren Auswärtsterminen werden noch folgen.

Also Häs abstaube, ni schlupfe un mitmoche.

So, dass es au im Oberprecht heißt: **BLIBICH – Doo!**

Euer Narrenrat

Narrenzunft „Johlia vom Vögelestei“ e.V.



Wir wünschen der Gutacher Bevölkerung

alles Gute im neuen Jahr. Viel Glück, Erfolg und Gesundheit sowie heitere und gesellige Stunden.

An nachfolgenden Fasnet-Veranstaltungen werden die Johlis vor der Fasnet teilnehmen:

- 07.01.2017 um 19:00 Uhr 11 Jahre Deyfelswieber in Sienbach – Festhalle**
(Anreise mit dem Rother Bus; Treffpunkt 18:10 Uhr Brücke Gutach; Kosten € 2,-/pro Person)
- 15.01.2017 um 14:00 Uhr Umzug in Oberprechtal**
(Anreise mit dem Bus um 12:00 Uhr am Gutacher Feuerwehr Gerätehaus)
- 21.01.2017 Festabend 60 Jahre Schergässler Reichenbach**
- 28.01.2017 um 11:44 Uhr Stellen des Narrenbaumes am Narrenbrunnen**
mit anschließender Teilnahme an der Pfarrefasnet
- 29.01.2017 um 14:00 Uhr Umzug in Denzlingen**
(individuelle Anreise, die Zunft reist mit dem Zug ab Gutach HBF. Gleis 1 um 11:20 Uhr an.)
- 03.02.2017 um 20:00 Uhr Gaudi Obend der Schreckli im Suggental**
- 04.02.2017 um 19:11 Uhr Kappenabend im Schönwäser Hof**
(mit Kostüm-Prämierung)

11.02.2017 um 14:00 Uhr Umzug Narrensamen in Kollnau - 1. Vogteitreffen des Narrensamens

(Die Zunft wird mit dem Narrensamen um 13:15 Uhr am Feuerwehr Gerätehaus per Bus nach Kollnau anreisen. Der Gutacher Narrensamen ist herzlich dazu eingeladen. Für Verpflegung sorgt die Zunft.)

12.02.2017 um 14:00 Uhr Umzug in Kollnau-Vogteitreffen

(individuelle Anreise)

17.02.2017 um 20:11 Uhr Erster Zunftabend der Silberklopfer

18.02.2017 um 20:11 Uhr Kappenabend im Siegelau
(Achtung: Begrenztes Platzkontingent)

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme der Johlis und aller Gutacher Narren.

Der Narrenrat mit Oberjohli!

Johli Fasnet-Schuhe für das Häs!

Die Narrenzunft bietet Interessenten an, den ursprünglichen Brauchtumsschuh für den Johli zu organisieren.

Der sogenannte Haferlschuh, in schwarzem Glattleder, kann über die Narrenzunft ab € 30,- organisiert werden. Es stehen nahezu alle Größen zur Verfügung. Die Lieferzeit beträgt etwa eine Woche. Auch der originale Meindl Haferlschuh kann kurzfristig beschafft werden.

Fachkompetente Unterstützung erhält die Narrenzunft hierbei vom Schuhhaus Uhl in Gutach.

Weitere Informationen dazu sind bei Oberzunftmeister Jochen Bockstahler erhältlich.

Mobil/Whats App 0157 76440135.

Der Narrenrat mit Oberjohli

Credo – Musikgruppe

Chorprojekt

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend

Bundesweit wird in diesen Wochen der ökumenische Jugendkreuzweg mit neuen Liedern, Texten und Bildern einstudiert. Auch wir sind wieder dabei!

Wer möchte den Kreuzweg Jesu mit uns begleiten? Wir freuen uns über Unterstützung durch Sänger/-innen und Instrumentalisten ab 14 Jahren.

Aufführung: Karfreitag-Abend, 14. April 2017, 19.30 Uhr St. Georg Bleibach

Proben: montags 20:00 Uhr im Pfarrhaus Bleibach

Tauziehverein Dream Team Siegelau e.V.



Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet **am Freitag, den 13. Januar 2017** im Gasthaus Bären in Siegelau statt. Beginn ist um **20:00 Uhr**.

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Jahresbericht Schriftführer
 4. Jahresbericht Kassenwart
 5. Kassenprüfungsbericht
 6. Entlastung der Vorstandschaft
 7. Wahl der Kassenprüfer
 8. Ehrungen
 9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- Zur Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Dream-Teams herzlich eingeladen. Anträge zum Tagesordnungspunkt 9 sind bis spätestens Freitag, 6. Januar 2017 beim 1. Vorsitzenden Thomas Kaltenbach schriftlich einzureichen.



Theater der KLJB Siegelau

Die KLJB Siegelau veranstaltet an folgenden Terminen ihren alljährlichen Theaterabend.

Aufgeführt wird der Drei-Akter „Oil of Olaf“ von Lothar Hanzog.

Donnerstag, 5. Januar 2017, 20:00 Uhr, Gasthaus Bären Siegelau

Freitag, 6. Januar 2017, 14:30 Uhr, Gasthaus Bären Siegelau

Samstag, 14. Januar 2017, 20:00 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Festhalle Bleibach

Auf Ihr Kommen freut sich die KLJB Siegelau!

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

EINLADUNG ZUM DREI-KÖNIGS-KONZERT

Zu unserem traditionellen Drei-Königs-Konzert am **Freitag, den 6. Januar 2017 um 15:00 Uhr** in der Festhalle Niederwinden möchten wir recht herzlich einladen.

Verbringen Sie mit uns bei Kaffee & Kuchen einen gemütlichen Nachmittag bei konzertanter Akkordeonmusik. Gemeinsam mit dem Akkordeon-Club Oberes Elztal e.V. haben wir für Sie ein unterhaltsames Konzert vorbereitet. Neben den Oldies des Vereins werden auch die Tänzer der Volkstanzgruppe Oberprechtal zum Programm beitragen, zudem wird wieder eine reichhaltige Gabenverlosung die Gäste erfreuen.

An dieser Stelle auch allen Mitgliedern und Freunden des Akkordeon-Clubs Niederwinden e.V. ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung im vergangenen Jahr. Auf Ihren Besuch freut sich der *Akkordeon-Club Niederwinden e.V.*

Presseinformation

Tourist-Information Freiamt

Carina Himmelsbach, Badstraße 1, 79348 Freiamt im Schwarzwald

Telefon: 07645-91 03 33, Telefax: 07645-91 03 99, E-Mail: himmelsbach@freiamt.de



Neue Öffnungszeiten für die Tourist-Information Freiamt ab Januar 2017

Wintersaison

November bis Februar

Montag:	14 - 17 Uhr
Dienstag:	9 - 12 Uhr & 14 - 17 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	9 - 12 Uhr & 14 - 17 Uhr
Freitag:	14 - 17 Uhr
Sa./So./Feiertage:	geschlossen

Sommersaison

März bis Oktober

Montag:	14 - 17 Uhr
Dienstag:	9 - 12 Uhr & 14 - 17 Uhr
Mittwoch:	9 - 12 Uhr & 14 - 17 Uhr
Donnerstag:	9 - 12 Uhr & 14 - 17 Uhr
Freitag:	9 - 12 Uhr & 14 - 17 Uhr
Sa./So./Feiertage:	geschlossen
Juli - September:	Samstag: 9 - 12 Uhr

Kurhaus Freiamt

Das Kurhaus bleibt mit allen Einrichtungen am **1. Januar 2017 (Neujahr) ganztags geschlossen.**

Hallenbad und Sauna im Kurhaus Freiamt

Sonderöffnungszeiten

Das Hallenbad und die Sauna bleiben zum **Jahreswechsel 31.12.16/1.1.2017** geschlossen. An „Heilige Drei Könige“, 6.1.2017, haben Hallenbad und Sauna von 9:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Allgemeine Öffnungszeiten - Hallenbad

Montag	20 - 22 Uhr, 29° C
Dienstag	14 - 22 Uhr, 29° C
Mittwoch	14 - 22 Uhr, 29° C
Donnerstag	08 - 22 Uhr, 32° C
Freitag	14 - 19 Uhr, 31° C
Samstag	geschlossen
Sonn- und Feiertage	09 - 17 Uhr, 29° C

Allgemeine Öffnungszeiten - Sauna

Montag	19 - 22 Uhr, Damensauna
Dienstag	14 - 22 Uhr
Mittwoch	14 - 22 Uhr
Donnerstag	08 - 22 Uhr
Freitag	14 - 22 Uhr
Samstag	geschlossen
Sonn- und Feiertage	09 - 17 Uhr

Bade- und Wasserspaß für die Familie

Familientageskarte für Hallenbad im Kurhaus Freiamt für 2 Erwachsene und bis max. 2 Kinder/Jugendliche (4 - 16 Jahre) 10,00 Euro. Die Familienkarte ist beim Schwimmmeister erhältlich.

Weitere Informationen bei der Tourist-Information Freiamt, Telefon 07645/91030 oder 910391, Internet: www.freiamt.de

Geführte Winterwanderung in Freiamt

Dienstag 3. Januar 2017, 14 Uhr

Traumhafte Ausblicke ins winterliche Freiamt können Sie bei dieser Rundwanderung genießen. Vom Kurhaus geht die Wanderstrecke durch den „Meiselewald“ abwärts bis zum Säglplatz und führt dann übers „Eckle“ zurück zum Ausgangspunkt. Wanderführer Karl-Hermann Stegmann begleitet Sie und weiß einiges über Land und Leute zu berichten. Die reine Wanderzeit beträgt ca. 2,5 Stunden. Für die Wanderung wird gutes Schuhwerk und witterungssprechende Kleidung empfohlen. Die Teilnahme an der geführten Wanderung ist kostenlos.

Blut gehört zum Wertvollsten, was ein Mensch geben kann!!!

Blutspendeaktion des DRK Prechtal

Wann: Freitag, den 13. Januar 2017

Wo: Steinberghalle Prechtal (Schrahöfe 8a, 79215 Elzach-Prechtal)

Uhrzeit: Von 14.00 bis 19.30 Uhr

Blutspender sind Lebensretter. 15.000 Blutspenden täglich werden in Deutschland benötigt, um die lebenswichtige Blutversorgung der Patienten in den Krankenhäusern zu gewährleisten, rund 3.000 sind es in Baden-Württemberg und Hessen. Und der Bedarf steigt weiter. Mit der Zunahme älterer Menschen werden auch mehr Blutpräparate für die medizinische Behandlung benötigt.

Dafür benötigen wir Blutspenden

Der überwiegende Teil der Blutempfänger sind Patienten mit bösartigen Erkrankungen wie beispielsweise Blutkrebs (Leukämie), Lymphknotenkrebs oder anderen Krebserkrankungen.

Moderne Behandlungsmethoden, wie die Chemotherapie, bieten den Patienten eine reelle Chance auf Heilung. Allerdings führt die Chemotherapie oft zu einer vorübergehenden kompletten Unterdrückung der körpereigenen Blutbildung. Die Patienten sind daher lebenswichtig auf Blutübertragungen angewiesen.

Aber auch Unfallopfer, die durch ihre Verletzungen hohe Blutverluste erleiden und Patienten, die sich große Operationen unterziehen müssen, verlieren oft mehrere Liter Blut. Auch diese Kranken können nur überleben, wenn genügend Spenderblut zur Verfügung steht. Patienten nach einer Organtransplantation und Schwer-



krank auf den Intensivstationen sind ebenso regelmäßig auf Transfusionen angewiesen.

Wer kann Blut spenden?

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die Blutspende selbst dauert nur wenige Minuten, mit der Aufnahme der Spenderdaten, Ihrer Registrierung, der ärztlichen Untersuchung und der Erholungsphase nach der Spende muss mit einem gesamten Zeitaufwand von etwa einer Stunde gerechnet werden.

Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de.

SONSTIGES

Katholisches Bildungswerk Elzach

Folgende Kurse finden im 1. Halbjahr 2017 statt:

1. Nähkurse

1. Kurs, Beginn: Mo., 16.01.2017, 19:30 Uhr – 21:45 Uhr (4 Termine)

2. Kurs, Beginn: Mo., 06.03.2017, 19:30 Uhr – 21:45 Uhr (4 Termine)

Nähzimmer im Pfarrzentrum, Kursgebühr je 60,- €

2. Sprachkurse

Italienisch Grundstufe, Beginn: Mi., 18.01.2017, 18.00 Uhr – 19.30 Uhr

Italienisch Fortgeschrittene, Mi. 18.01.2017, 19.30 Uhr – 21.00 Uhr

Pfarrzentrum Cäcilienraum, Kursgebühr je 90,00 € (10 Termine)

3. Spanisch Fortgeschrittene, Beginn: Mi., 25.01.2017, 19.30 – 21.00 Uhr (20 Termine)

Pfarrzentrum – Stiefvatterraum, Kursgebühr 65,- €

Für alle Kurse ist eine Mindestteilnehmerzahl von 6 Teilnehmern erforderlich.

Info und Anmeldung: Georg Hug, Tel. 07682 - 924429



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Der Garten im Januar

Tipp: Nach den Feiertagen lassen sich Weihnachtsbaum und grüner Adventsschmuck gut zum Abdecken von Rosen, Steingartenstauden und auch Kübelpflanzen auf Balkon und Terrasse, etwa Hortensien, verwenden. Das Nadelreisig schützt vor Kahlfrösten ebenso wie vor zu starker Wintersonne. Deren Strahlung verführt Gehölze gerade in geschützten Ecken zu vorzeitigem Austrieb, der meist erfriert.

Schutzdecke für Rhabarber

Damit Rhabarber im Frühjahr möglichst zeitig austreibt, sollte er Anfang Januar mit einer dicken Schutzschicht versehen werden. Rhabarber gehört zu den frühesten Gemüsearten. Er treibt aus, sobald der Boden frostfrei ist. Eine dicke Laub- oder Torfschicht – über den Rhabarberstauden ausgebracht – sorgt dafür, dass der Boden nicht allzu tief durchfriert und somit der Austrieb verfrüht wird. Die Schutzschicht muss natürlich ausgebracht werden, bevor die obere Bodenschicht

stark durchgefroren ist. Vliese oder Nadelreisig sichern das Laub zusätzlich. Sobald die Temperaturen milder werden, wird das Wärmepolster entfernt.

Obstgehölze auslichten

Zum Auslichten älterer Gehölze sind die Wintermonate besonders geeignet. Allerdings sollten nicht allzu starke Frostgrade herrschen. Das Auslichten wird dann notwendig, wenn der so genannte Instandhaltungsschnitt der Krone nicht jährlich erfolgte und diese daher zu dicht wurde. Entfernt werden alle nach innen wachsende, sich behindernde, beschädigte und kranke Äste und Triebe. Ziel ist eine bessere Durchlüftung und Belichtung der Krone. Das fördert die Fruchtqualität und hemmt den Pilzbefall von Laub und Früchten. Das Seitenholz wird als Begleitholz belassen. Kräftige Jungtriebe werden durch Einkürzen zur Verzweigung angeregt und somit langsam in Fruchtholz umgewandelt.

Rittersterne pflegen

Blühfähige Rittersterne (*Hippeastrum*) müssen im Januar warm stehen, brauchen aber wenig Licht. Trotzdem werden sie kaum gegossen. Reichlich gewässert wird erst, wenn der Blütrieb sichtbar wird. Andernfalls kann er steckenbleiben, und es entwickeln sich nur Blätter. Jetzt brauchen die Pflanzen auch viel Licht und Temperaturen um 18° C. Bei 15 bis 16° C dauert die Blütenentwicklung zwar länger, aber die Blüten werden viel schöner. Zeigt sich die Knospe, ist auch der richtige Zeitpunkt zum Umpflanzen. Dabei wird die obere Substratschicht entfernt, ohne den Wurzelballen zu zerstören. Verwendet wird handelsübliche Blumenerde, die mit etwas Sand vermischt wird. In kleinen Töpfen blühen die Pflanzen sicherer als in größeren. Ältere Exemplare brauchen nur alle drei bis vier Jahre umgepflanzt werden.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.

Familienfreundlichkeit als Teil der Unternehmensphilosophie

Ein attraktiver Arbeitgeber zu sein, ist im Wettbewerb um qualifizierte Arbeitnehmer entscheidend. Dabei ist ein zentrales Element die Balance zwischen Arbeit und Privatleben.

Dies ist in den vergangenen Jahren immer mehr in das Bewusstsein arbeitender Eltern gerückt. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gehört bei Nussbaum Medien Weil der Stadt schon lange zur Firmenphilosophie. Schon der Unternehmensgründer Oswald Nussbaum erkannte, dass es für Frauen nicht immer einfach ist, berufstätig zu sein, ohne dass die Familie darunter leidet. Deshalb installierte er bereits 1972 einen Betriebskindergarten, wo die Kinder betreut wurden, während die Mütter arbeiteten. In den frühen 1970er-Jahren waren solche Gedanken eher die Ausnahme als die Regel. Doch der Erfolg bestätigte Nussbaums Idee. Jahrzehntlang wurden im „Nussbaum-Kindi“ überwiegend kleine Kinder betreut. Besonders viele waren es immer in den Sommerferien, wenn die anderen Kindergärten geschlossen waren. Seitdem bei den Kommunen ausreichend Kindergartenplätze zur Verfügung stehen, hat sich der Bedarf gewandelt. Aus dem Betriebskindergarten wurde eine Kinderbetreuungsstätte, in der heute meist Schulkinder nachmittags ihre Hausaufgaben machen oder einfach nur zum Spielen kommen. Der „Kindi“ steht für die Kinder der Betriebsangehörigen kostenlos zur Verfügung und ist nach wie vor ganzjährig, also auch in den Schulferien geöffnet. Highlights sind für die Kinder die Besuche auf Bauernhöfen und in Tierparks sowie die jährlichen Ausflüge in Freizeitparks wie Tripsdrill oder den Europa-Park.

Seiner sozialen Verantwortung über den eigenen Betrieb hinaus wird Nussbaum Medien Weil der Stadt durch die Unterstützung sozialer Projekte gerecht. Im Zentrum des Interesses stehen dabei die schwächsten Glieder der Gesellschaft, die Kinder und Jugendlichen. Für sein Engagement wurde Nussbaum Medien Weil der Stadt beim Landeswettbewerb 2006 mit dem 2. Preis in der Kategorie Mittelbetriebe für heraus-

VERSCHIEDENES

Bügelservice

Hole und bringe Ihre Wäsche.

Eveline Kassai • Telefon 01 71 5 35 98 13

WISSENSWERTES

Köstlichkeiten auch bei Kälte

Grillen im Winter wird immer beliebter, dabei ist aber einiges zu beachten

(djd-p/el). Grillen ist ein Hobby, das die Bundesbürger eint: Einer Allensbach-Umfrage zufolge macht das regelmäßige Brutzeln 74 Prozent der Deutschen viel Freude. Und immer mehr von ihnen trotzen mittlerweile der kalten Jahreszeit, sie wollen nicht ein halbes Jahr lang auf Köstlichkeiten vom Grill verzichten. Wer seinen Grill im Herbst nicht einmottet und bei Minustemperaturen zum Wintergrillen einlädt, sollte beachten, dass nun die doppelte Menge an Briketts und Kohle im Vergleich zum Sommer nötig sind. Die Alternative ist ein Gasgrill, bei eisigen Temperaturen geht das Heizen dann deutlich schneller. Im Winter sollte man sich auf Kurzgegrilltes wie Steaks und Würstchen beschränken, um nicht zu lange in der Kälte zu stehen. Warme Kleidung ist Pflicht, sie sollte eng anliegend sein. Schals und Fransen sind tabu, da sie leicht Feuer fangen können.

Grill-Beistelltisch schafft zusätzliche Arbeitsfläche

Bei der Grilltechnik hat man heute die Qual der Wahl. Sogar Grillgeräte für das perfekte Steak, die es wie in der Profiküche auf 800 Grad Betriebstemperatur bringen, sind mittlerweile erhältlich. Neben aller Technik sollte der BBQ-Fan aber auch praktische Aspekte nicht vergessen: Wohin etwa mit Soßen, Salatschüsseln, Tellern, Besteck und mehr, während die Fleischstücke in der Hitze garen? Rund um den Grill ist der Platz knapp, auch Arbeitsfläche zum Schneiden und Würzen fehlt meist. Ein zusätzlicher Grill-Beistelltisch wie der „Unity“ von Keter kann hier für Abhilfe sorgen. Erhältlich ist er in zwei Größen im Fachhandel und in Baumärkten.

Tisch ganz ganzjährig im Garten bleiben

Denn Stauraum kann man auch in der winterlichen Freiluftküche nie genug haben. Der Grilltisch bietet deshalb reichlich Ablagen, von geschlossenen Vorratsfächern über eine praktische Tellerablage bis zum Papierrollenhalter und einer Hakenleiste für Geschirrtücher, Grillzange und mehr. Mit seinem unverwüstlichen Kunststoff und der rostfreien Edelstahl-Arbeitsplatte kann der Tisch ganzjährig im Garten bleiben, Rollen machen ihn mobil. Unter www.keter.com gibt es mehr Informationen.

GESCHÄFTSANZEIGEN

"GOLDKONTOR BADEN"

Ankauf von Schmuck, Münzen, Uhren, Zahngold auch mit Zähnen etc.

Emmendingen: Karl-Friedrich-Str. 87 (4 x IN DER REGION)
(B3 Nähe Obi)

Freiburg: St. Georgener Str. 13 (Nähe Mercedes Benz)

www.geldfuergold.info | Tel.: 07641/9578413


Viel Glück
IM NEUEN
JAHR

FEHRENBACH
79261 Gutach-Bleibach
Dorfstr.62 · Tel. (0 76 85) 2 43

Am Samstag,
den 07.01.2017
bleibt unser Geschäft
geschlossen.

Wir wünschen allen ein gesundes, neues Jahr 2017. Tanken Sie frische Energie mit unseren neuen Kursen.**Physiotherapie
Krankengymnastik**


**Angelika Klank
Manuela Klausmann**

Dienstag, 17.01.17
Pilates
Einsteiger 18.30 Uhr
Wiedereinsteiger: 19.30 Uhr
Montag, 06.02.17
Eutonie
19.00 Uhr


**Praxis für Physiotherapie
Klank & Klausmann
Gutach · Tel. 07681 4448**

DEIKE PRESS, Konstanz

POLITIK

- Welche Bürgerbewegung der DDR gehörte nicht zu den Mitbegründern von Bündnis 90?
 - Initiative Frieden und Menschenrechte
 - Neues Forum
 - Böhlener Plattform
 - Demokratie Jetzt
- Wer war vor dem Zusammenschluss mit den Grünen Mitglied des Bündnis 90?
 - Jürgen Trittin
 - Claudia Roth
 - Hans-Christian Ströbele
 - Katrin Göring-Eckardt
- Welchen Spitznamen bekam Joschka Fischer 1985 nach seiner Vereidigung?
 - „Hosenträger-Minister“
 - „Turnschuh-Minister“
 - „Krawatten-Minister“
 - „Halstuch-Minister“
- In welchem Bundesland wurde 2011 erstmals ein Grüner zum Ministerpräsidenten gewählt?
 - Schleswig-Holstein
 - Sachsen-Anhalt
 - Nordrhein-Westfalen
 - Baden-Württemberg

KW 4616

Politik: 1-C-2-D-3-B-4-D